



## Anlegen der Stanzform

Die folgenden Hinweise sollen Ihnen dabei helfen, eine korrekte Druckdatei inkl. den notwendigen Informationen für die Stanzform zu erstellen.

Sie haben prinzipiell zwei Möglichkeiten:

### 1. Sie verwenden eine unserer vielfältigen Vorlagen

Laden Sie die Vorlage als AI, PDF oder Indesign-Datei herunter. Platzieren Sie die Vorlage in Ihrem Layoutprogramm in einer extra Ebene. **Bitte beachten Sie, dass die Stanzform dabei nicht verändert oder skaliert werden darf.** (Abb.1)

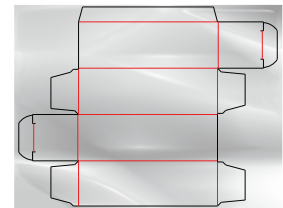


Abb. 1

### 2. Sie verwenden Ihre eigene Vorlage

Durch unsere digitale Stanze haben Sie die Möglichkeit, Ihrer Idee die richtige Form zu geben. Gestalten Sie Ihre Druckvorlage nach Lust und Laune!

Damit dabei alles glatt läuft, möchten wir Sie bitten, folgendes zu beachten:

Legen Sie einen Pfad an, welcher dem Umriss Ihres Produktes entspricht.

Verwenden Sie dazu bitte eine separate Ebene.

Weisen Sie den Teilen des Pfades, die gestanzt werden sollen, die Sonderfarbe „Stanze“ zu. Färben Sie die Linien, die gefalten werden sollen (Rill-Linien) mit der Sonderfarbe „Rille“ ein. Achten Sie darauf, dass die Farbe wirklich als Sonderfarbe (Volltonfarbe) angelegt ist und nicht versehentlich als CMYK oder RGB. (Abb.2)

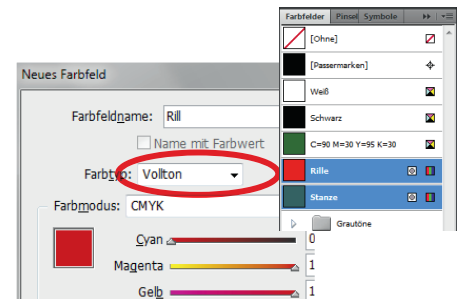


Abb. 2

Verschieben Sie die Stanz- und Rill-Linien in eine extra Ebene.

In Office-Programmen oder Photoshop lassen sich keine Stanzkonturen anlegen! Verwenden Sie hierzu ein Vektorgrafikprogramm wie Illustrator oder Corel Draw.

Damit wir Ihr Produkt stanzen und rillen können, achten Sie bitte darauf, dass Ihre Schneidekontur möglichst glatte Linien mit wenig Knotenpunkten aufweist und verzichten Sie bei der Erstellung auf automatisierte Prozesse (z.B. durch Vektorisierung von Bitmaps oder Pfadumwandlungen aus Photoshop-Auswahlen.) (Abb.3) Andernfalls könnte es zu unschönen Rändern bzw. Schwierigkeiten bei der Produktion kommen. Beachten Sie dabei, dass Texte nicht zu knapp an den Schnittkanten stehen sollten um einen Anschnitt zu vermeiden. Rechnen Sie bei abfallendem Druck mindestens 2 mm Beschnittzugabe an jeder Schnittkante dazu.

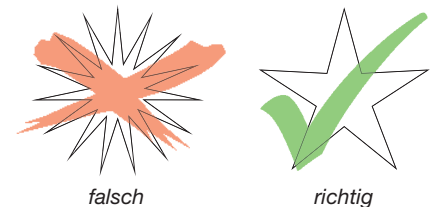


Abb. 3

**Es dürfen keine „Doppellinien“ vorhanden sein**, wie Sie z.B. durch das Aneinanderfügen von Rechtecken entstehen. Ebenso dürfen keine Linien durch andere Linien abgedeckt werden, indem z.B. eine Schneidelinie über eine Rill-Linie gelegt wird. (Abb.4)

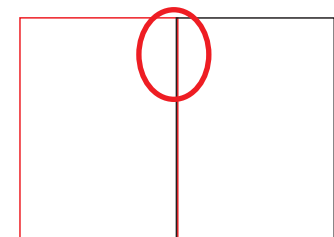


Abb. 4

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Linien und Kurven, die als „Stanze“ oder „Linie eingefärbt sind, geschnitten bzw. gerillt werden. Dies gilt auch für verdeckte Linien, die z.B. unter Flächen liegen! Prüfen Sie dies, indem Sie Ihre Stanzform in der Pfadansicht kontrollieren. (Abb.5)

**Stellen Sie die Linien der Stanzform unbedingt auf überdrucken.**

Zum Schluss bringen Sie die Ebene mit den Rill- und Stanzpfaden an die oberste Stelle und exportieren Sie das Dokument als PDF/X 3.

Zusätzlich benötigen wir die Stanz-/Rillform separat als AI Datei.

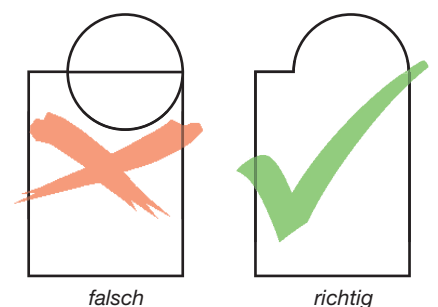


Abb. 5

## FERTIG!

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung.